## eisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE
PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT
**Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen**
**NEW YORK und HAMBURG**

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

**Von New York jeden Donnerstag.**

Dies ist die älteste deutsche Linie, welche den Verkehr zwischen Amerika und Europa vermittelt. Für die große Beliebtheit derselben spricht der Umstand, daß sie seit ihrem Bestehen über

**1,250,000**

Passagiere befördert und sich dabei deren vollste Zufriedenheit erwarb.

**Anerkannt vorzügliche Verköstigung. Billige Preise.**

Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen.

Die von dieser Linie herausgegebene Europäa Tourist Gazette, sowie den illustrirten Kalender für 1886, wird Applikanten gratis zugesandt.

Man wende sich an

**C. B. Richard & Co.,**
61 Broadway, New York. Washington & La Salle St., Chicago, Ill.

oder an:

Scranton City Bank oder Wm. F. Kiefel & Co., Scranton, Pa.

**Zwischendeck nur $15.**

**BALTIC LINIE**
der
**Hamburg Amerik. Packetfahrt-Actien-Ges.**

Neue, billige und bequeme Route nach und von allen Orten in

Brandenburg, Pommern, Preußen, Posen, Schlesien, Sachsen, Oesterreich, Böhmen, Ungarn, Rußland, Polen, Dänemark, Schweden und Norwegen.

**STETTIN.**

Man wende sich an

**C. B. Richard & Co.,**
No. 61 Broadway, New York. Washington- u. Lasallestr. Chicago, Ill.,

oder an:

Scranton City Bank oder Wm. F. Kiefel & Co., Scranton, Pa.

NORDDEUTSCHER LLOYD
**BREMEN**
UND
**NEW-YORK!**

**Directe Deutsche Schnelldampfer.**

Eider, Aller, Ems, Saale, Werra, Trave, Elbe, Fulda.

Zweimal die Woche.

Von Bremen:
Jeden Sonnabend und Mittwoch.
Von New York:
Jeden Mittwoch und Sonnabend.

**Reisezeit zwischen Bremen und New York Neun Tage.**

Mehr als

**1,500,000**

Passagiere sind seit Entstehung der Gesellschaft in 1857 sicher und gut auf den Dampfern des Norddeutschen Lloyd zwischen Deutschland und Amerika befördert worden.

Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd bieten mit hohen Decks, vorzüglicher Ventilation, und ausgezeichneter Verpflegung sowie durch kurze Reisedauer eine comfortable und beschleunigte Reisegelegenheit nach und von Deutschland.

Wegen Preise und Accomodation in Zwischendeck oder Kajüte wende man sich an

**Oelrichs & Co.,**
No. 2 Bowling Green, New York,

oder an

Wm. F. Kiefel, 515 Lackawanna Ave, und H. Offhaus, 302 Lackawanna Avenue

Agenten für Scranton.

**Den einzigen Weg**

**Manneskraftvollständig herzustellen,**

und selbst die schwerer unheilbaren Fälle von Geschlechtskrankheiten sicher und dauernd zu heilen, ferner, genaue Aufklärung über Manneskraft! Weibliche! Ihr! Hindernisse der Ehe! Ursachen und Heilung, zeigt das achtzigste Buch „Der Rettungs-Anker". 25. Aufl., 250 Seiten mit zahlreichen lehrreichen Bildern. Wird in deutscher Sprache gegen Einsendung von 25 Cents in Post-Stamps, sorgsam verpackt, frei versandt.

Adresse: Deutsches Heilinstitut, 11 Clinton Place, nahe Broadway, New York, N. Y.

**Chas. Fischer's**
**Familien-Store,**
515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- und Topfwaaren 2c.

Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen

Charles Fischer.

**F. W. Winter,**
824, 826 und 828 Capouse Ave.,
Händler in
**Groceries, Provisionen**
und
**Farm-Produkten,**
Weinen und Liquören, u. s. w.,
und Eigenthümer des
**„Central Hotels".**

Durch reelle und gute Bedienung und Waaren von vorzüglicher Qualität hoffe ich mir die Kundschaft eines verehrten Publikums erhalten zu können.

Es ladet freundlichst zum Besuche ein

F. W. Winter.

**Chas. D. Neuffer,**
528 Lackawanna Avenue 528
Neueste Moden und große Auswahl in
**Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel**
und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren. Beste deutsche und andere **Wolle** in allen Farben,
Wollenwaaren, Arbeitskleider, Schirme, etc.

**Andreas Grampp,**
**Herren-Schneider,**
**410 Lackawanna Ave.,** gegenüber dem Wyoming Haus,
empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. S. G. Horn.
**WARD & HORN,**
**Rechts-Anwälte,**
Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49-

## Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmuckachen, Silberwaaren 2c. bei

**Freeman**

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

**Reparaturen** an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

**Eugen Schimpff,**
**Praktischer Uhrmacher,**
319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

## Stadt und County.

**Haus zu verkaufen:**

Gelegen No. 1005 Pittston Avenue. Das Gebäude ist 16 bei 24 F. hat 5 schs Zimmer, große Sommerküche, Brunnen, Obstbäume, Weinreben und alle Verbesserungen. Zu erfragen am Platze, bei Christ Petry. 39,3m

**Deutsches Kosthaus.**

Leute, die ein deutsches Kosthaus suchen, können ein solches finden bei Peter Weichel, No. 420 Hickory Straße. Gute Kost und Bedienung. 4

**Haus zu verkaufen.**

Das zweistöckige Haus nebst Lot. No 1014 Cedar Avenue. Weit re Auskunft wird am Hause oder in der Office des „Wochenblatt" ertheilt. 41,4

## Vermischte Lokal-Berichte.

— Frl. Veronica Diehl, eine Nichte des Hrn. Viktor Koch, die den hiesigen Deutschen durch ihre Mitwirkung bei den Theatervorstellungen des Scranton Liederkranz, wo sie eine Reihe von Triumphen feierte, wohlbekannt ist, verläßt heute (Mittwoch) Scranton und wird am Samstag per Dampfer Westerland nach Antwerpen abfahren, um sich dauernd in Deutschland niederzulassen. In Anerkennung ihrer Verdienste wurde der Dame am Donnerstag Abend in der Liederkranz Halle eine Abschiedsfeier gegeben, wobei Reden gehalten, gesungen und getanzt wurde; auch erhielt Frl. Diehl im Laufe des Abends ein hübsches Erinnerungsgeschenk. Mit vielen Anderen vereinigt auch der Reporter des „Wochenblatt" seine Wünsche für eine glückliche Reise und des fernere Wohlergehen von Frl. Diehl.

— Mit der Fertigstellung des Moses Taylor Hospitales werden jetzt rasche Fortschritte gemacht und die Röhrenleitungen letzte Woche gelegt.

— Peter Ziegler hat die ausschließliche Agentur für Schappert's Bitters für die Counties Lackawanna und Luzerne.

— Die Deutschen von Allentown gedenken im Laufe des nächsten Sommers ein großes Sängerfest abzuhalten, zu welchem die hiesigen Vereine jedenfalls auch eine Einladung erhalten werden.

— Die Schanklizens von John Cakper wurde am Freitag vom Gericht an Henry Wahlers übertragen.

— Herr Conrad Leo, von der Firma Leo Bros., St. Louis, Mo., bezeichnet Dr. Aug. König's Hamburger Tropfen als eine wahre Wohlthat für die Menschheit, und sagt, daß er dieselben nie in seiner Familie ausgehen lasse.

— Bei dem Königsschießen des Scranton Schützen-Klub am Donnerstag errang J. N. Gardner den ersten Preis und Ed. Connell den zweiten. Gardner hat den Preis jetzt zweimal gewonnen; hat er nochmals das gleiche Glück, so ist er sein Eigenthum.

— Edward W. Desbrough, ein Mitglied der wohlbekannten Harper-Firma S. G. Kerr & Co., starb am Donnerstag Abend. Obschon er schon längere Zeit unpäßlich war, erwartete man doch keinen so ernstlichen Verlauf der Krankheit. Die Leiche ward nach Sommerville, N. J., zur Beisetzung gebracht.

— Die Del. & Hudson Companie hat an der Washington Avenue, unterhalb der Stafford Meadow Brook, jetzt ein drittes Geleise nach der Scranton Stahlmühle gelegt, welches unseres Erachtens nach die Straße und das dortige Eigenthum beeinträchtigt.

— In einem Prozeß entschied kürzlich Richter Pershing von Schuylkill County, daß die gesetzliche Höhe eines Zaunes wenigstens vier und einhalb Fuß sein müsse.

— Ein Gerüst an dem neuen Gebäude von W. W. Downing an Washington Avenue brach am Freitag Nachmittag zusammen und die auf demselben stehenden Dachdecker C. W. Beckett und John Neuß und der Carpenter Perkins wurden zu Boden geschleudert. Beckett, der in Hyde Park wohnt, ist sehr schlimm verletzt, die beiden Andern wurden nach dem Hospitale zur Behandlung gebracht.

— A. B. Stevens hat einen Abstecher nach Florida gemacht, und kehrte letzte Woche zurück.

— Anson Kelly von Clifton wurde letzte Woche wegen Blutschande zu $100 Strafe und Kosten und zwei Jahre Einzelhaft im Zuchthause verurtheilt. Warum hat man nicht auch zugleich das Mensch, seine Stiefstochter, nach dem Zuchthause gesandt, da sie unter Eid erklärte, sie sei mit den Zärtlichkeiten des Kerles zufrieden gewesen und sie äußerdem im Verdacht steht, den Tod ihres Kindes veranlaßt zu haben?

— Die Coroners Jury, welche den Fairlawn Unglücksfall untersuchte, hatte am Samstag eine letzte Zusammenkunft und macht in ihrem Wahrspruch die Grubenaufseher für das Unglück verantwortlich. Sie hatten kein Recht, die Arbeiter in die Grube fahren zu lassen, ohne dieselbe vorher genau untersucht zu haben, was in einem Zeitraum von 36 Stunden vor dem Unglück nicht geschehen sei.

— Das neue Gebäude der Firma Bittenbender & Co. an Franklin Avenue macht gute Fortschritte.

— Frl. Mary Baumeister und Herr Horace Welch sollen am 2. November getraut werden.

— Frau Schön, der tüchtige Preßmann des „Republican", hat die Agentur für die Buffalo „Expreß" (ein vorzügliches Sonntagsblatt) übernommen und liefert das Blatt durch Träger nach allen Stadttheilen.

— Der 50 Jahre alte George Tuttle von Parl Place wurde am Donnerstag nach dem Armenhause gebracht, da es bei ihm im Kopfe rappelt.

— Der demokratische Gouverneurskandidat Black sprach am Donnerstag Abend hier vor einem Häuflein seiner Getreuen, welche sich in der Armory dahier versammelt hatten und hauptsächlich von den Drahtziehern zusammen gestrommelt worden waren. Der Enthusiasmus war gering.

— In Athen wurde letzte Woche Bunnell bei der 531sten Abstimmung als Congreßrepräsentant für den 15. Distrikt nominirt.

— Ein Arbeiter Namens P. K. O'Malley, der in einem Zweigwese des vierten Sewerdistriktes arbeitete, wurde am Mittwoch Nachmittag durch einen Erdrutsch verschüttet. Sein Sohn rief schnell einige andere Arbeiter herbei und diese befreiten den Verschütteten in ein paar Minuten, doch hatte derselbe so schwere innerliche Verletzungen erhalten, daß er Abends starb. O'Malley's Familie, aus Frau und fünf Kindern bestehend, wohnt No. 818 N. Washington Avenue.

— Für den Dezember Gerichtstermin sind folgende Deutsche als Geschworene gezogen worden: Joseph Hoffmann, Charles Kiefer und Charles Schenk von Scranton, Wm. Repp von Old Forge, und John Otto von Archbald.

— Am heutigen (Mittwoch) Abend wird die Damensektion des Scranton Turn-Vereins ihr erstes Stiftungsfest in der Turnhalle feiern, zu welcher Feier alle Mitglieder des Vereins eingeladen sind. Die Damen werden es sich angelegen sein lassen, den Gästen den Aufenthalt angenehm zu machen und werden sich durch zahlreichen Besuch geehrt fühlen.

— Der Scranton Turnverein eröffnet nächsten Montag, den 1. Nov., die Wintersaison mit einem äußerst gemüthlichen Balle, zu welchem auch Nichtmitglieder Zutritt haben. Für die Bequemlichkeit der Gäste ist in jeder Hinsicht Sorge getragen.

— Wir machen wiederholt auf die am kommenden Samstag in der Liederkranz Halle beginnende Fair zum Besten der deutschen katholischen St. Johannes Gemeinde von Hyde Park aufmerksam. Die Saisontickets kosten $1 und sind zugleich ein Loos auf eine prachtvolle Parlor-Ausstattung; der gewöhnliche Eintritt ist 10 Cents. An Pracht der Ausstellung und Unterhaltung wird diese Fair nichts zu wünschen übrig lassen.

— In einem gemeinschaftlich von J. S. Peters und John Rodam bewohnten Hause zwischen Blair und Diamond Avenues, auf Park Place, brach um dreiviertel auf 12 Uhr am Freitag Mittag ein Feuer aus, welches in dem von Peters bewohnten Theile seinen Ursprung hatte. Nachdem die Flammen das Haus verzehrt, breiteten sie sich auf die Scheuer von August Bockeroth aus und zerstörten diese und die anstoßende Scheuer von John C. Riehl. Die Bürger arbeiteten mit aller Macht und es gelang ihnen, anderes bedrohtes Eigenthum zu retten. Die Gen. Phinney Spritze kam erst um halb 3 Uhr an und ihre Dienste waren nicht von Nöthen. Der Gesammtverlust soll $4000 sein und trifft mehrere der Leute schwer, da nur Bockeroth und Peters versichert waren.

— Mayor Ripple war letzte Woche in Luray, Virginia.

— Die Blaine-Demonstration heute (Donnerstag) Abend verspricht eine großartige zu werden, da sich daran nicht allein die hiesigen Republikaner, sondern solche aus weiter Ferne betheiligen werden; nicht aus diesem County allein werden die Verehrer von Blaine nach Scranton strömen, es sind auch Delegationen von Binghamton, Honesdale, Stroudsburg und anderen Orten angesagt.

Blaine wird um 3.30 Nachmittags in Wilkesbarre eintreffen und sich dort bis um 5.30 aufhalten. Bei günstiger Witterung wird in dem Athletic Park eine Versammlung stattfinden, sollte es stürmen, so ist dieselbe im Metropolitan Rink. Blaine erreicht Pittston um 6 Uhr und hält sich dort eine halbe Stunde auf; um 7 Uhr Abends trifft er in Scranton ein. Sämmtliche Bahnen werden Excursionszüge fahren lassen.

— Frau Caroline Brown, Mutter des Hrn. Moses Brown von hier, feierte am Samstag in Pittston ihren 70sten Geburtstag im Kreise ihrer drei Söhne und drei Töchter. Die alte Dame ist noch rüstig und gedenkt sich noch viele Jahre an Kindern und Enkeln zu erfreuen.

☞ Herbstmoden in Herren- und Damenhüten jeder Façon, in Brown's Bee Hive.

☞ Berliner Weißbier in Peter Ziegler's Hotel.

German's Grand Depot!
Wyoming Avenue.

Unsere Waaren sind stets von bester Qualität und im Preise unterbietet uns Niemand.

Ein Besuch wird die deutschen Frauen davon überzeugen.

☞ Rauchet die „Pionier" Cigarre, die einzige Union gemachte Cigarre in Scranton. Coyne & Co, 15 Lackawanna Avenue.

## Neue Anzeigen.

**Englischer Unterricht.**

Für die englische Abendschule des Arbeiter-Fortbildungs-Vereins werden unter günstigen Bedingungen noch einige Schüler gesucht. Meldungen werden von H. Gräbner, 710 Pittston Avenue, entgegen genommen.

**An das deutsche Publikum von Scranton.**

Es thut mir leid, all die sieben Bekannten und Freunde nicht noch einmal persönlich aufsuchen und mit ihnen ein letztes herzliches Wort des Lebewohls wechseln zu können.

Da mir dies nicht möglich ist so rufe ich hiermit Allen, die mich kannten und mit denen ich Umgang pflegte, zum Abschied ein herzliches „Adieu!" zu. Lebet wohl und bleibt gesund.

Gott beschütze Euch!

Veronika Diel.

Scranton, 26. Oktober 1886.

**Fair und Ausstellung**
zum Besten der
**St. Johannes Kirche**
—von Hyde Park,—
anfangend an
**Samstag, den 30. Oktober.**
In der Liederkranz Halle.

Gewöhnlicher Eintritt. 10 Cents. — Saison Tickets (die zunächst ein Loos auf eine Parlor Suit im Werthe von $100 sind) $1.

Jeden Abend wird eine Kapelle oder ein Singchor die Gäste durch Vorträge unterhalten.

Ein Contest findet statt zwischen den Frauen C. Schröder und Joseph Forster für ein Parlor Suit.

Desgleichen zwischen John Rape und John W. Millett für ein silberbeschlagenes Pferdegeschirr.

Office-stunden: 8—10 Morgens.
1—2 Nachmittags.
7—9 Abends.

**Carpet-Weberei.**

Der Unterzeichnete hat seine Carpetweberei seinem früheren Arbeiter Jakob Mehne übergeben und derselbe hat das Geschäft nach No. 319 Gibson Straße, nahe Capouse, verlegt. Ich werde auch ferner Bestellungen auf Carpets annehmen und für deren prompte Ausführung Sorge tragen.

Jakob Walter,
527 Wyoming Avenue.

Großer
**Eröffnungs-Ball**
des
**Scranton Turnvereins,**
In der Turnhalle,
**Am Montag, den 1. Novbr.**
Eintritt, 50 Cents,
gültig für Herr und Dame.

**John U. Schwenker,**
**Herren Schneider,**
(Nachfolger von Karl Müller,)
319 Centre Straße,
empfiehlt sich für alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten. Neue Anzüge werden nach der neuesten Mode gemacht. Die Reinigung und Reparatur von Kleidern wird schnell und pünktlich in best'r Weise besorgt.
Um geneigten Zuspruch wird gebeten.
John U. Schwenker.

**Franz Eger**
**Teppich-Weberei,**
724 West Lackawanna Ave.,
neben Kerr's Teppich-Reinigungs-Geschäft.
Es wird nur die beste Arbeit geliefert, sowie freundliche, reelle Behandlung für Jeden.
Um geneigten Zuspruch bittet
F. Eger.

**Administrators Anzeige.—**
Hinterlassenschaft der verst. Frau Catharine Schadt.
Testaments-Vollmacht in der obengenannten Hinterlassenschaft ist den Unterzeichneten gewährt worden, und alle Personen die Forderungen gegen dieselbe haben, mögen solche einreichen; und wer derselben schuldet, soll sofort Zahlung an die Unterzeichneten leisten.
Herr Fritz Zigelmann, der während der Lebenszeit der Frau Schadt Collektor war, ist völlig authorisirt zur Collektion der Einrechnungen. Chas Tropp,
Fred. Scheidel, } Exekutoren.
38,6

**S. Y. Haupt,**
Händler in
**Fertigem Bauholz**
Boden- und Seitenbrettern, Mouldings, Thüren, Sash, und Baumaterialen überhaupt.
**421 N. 7. Straße, Scranton.**

**Deutsche Apotheke**
von
**F. L. Terppe,**
Nachfolger von Lorenz und Walther.
**510 und 512 Cedar Avenue.**

☞ Rezepte werden prompt u. gewissenhaft zubereitet. Nur erste Klassen Waaren werden gehalten.

Telephon-Verbindung mit allen Aerzten.

☞ Apotheke offen Tag und Nacht.

Freundliche und reelle Bedienung meiner geehrten Kunden soll stets mein Bestreben sein.

Mit Achtung,
F. L. Terppe.

**The Windsor,**
Ecke Penn Ave. und Lindenstraße,
(unter der Freimaurer Halle.)
**Bestes Restaurant der Stadt.**

Mahlzeiten zu jeder Tageszeit. Austern in jeder Weise zubereitet. Soupers für Gesellschaften und Privatpersonen.

Ausmärtige und einheimische Biere und Cigarren.

Bedienung zuvorkommend und Preise so billig als irgendwo sonst.

Es ladet zum Besuche ein

Louis Koch.

— Die —
**White und Domestic**
**Nähmaschinen,**
S. Jones, Agent,
322 Lackawanna Avenue, Scranton.

Die Besten sind die Billigsten.

Die White Nähmaschine erhielt bei der letzten Ausstellung den ersten Preis. 42

**Hensel's Hotel,**
213 Penn Ave., Scranton, Pa.

Die feinsten Weine, Liquöre und Cigarren, Pa. ant nes Export Bier und Ale, ebenso kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit verabreicht. Mein Sommergarten ist der angenehmste der Stadt. Edw. Busath.

**R. Blöser's**
verbesserte
**Frucht-Gläser.**

Die bisher benutzten Gläser zur Aufbewahrung eingemachter Früchte von ensse zu schwierig zu öffnen, wie jeder jede Hausfrau weiß.

Blöser's mit einem patentirten verbesserten Verschluß versehene Fruchtgläser können von einem Kinde geschlossen und geöffnet werden und halten ein Lebensalter. Preis $1.35 d.s Dutzend.

Rudolph Blöser
121 Penn Avenue, obenauf.

Zu verkaufen bei Joseph Kutt 1 Cedar Avenue: A. Haas, West Lackawanna Avenue; und in Reed's Store, Elmhurst Straße.

Frau Helene Langguth,
**Geprüfte deutsche Hebamme,**
Ringgold Haus, Cedar Avenue,
empfiehlt sich den deutschen Frauen dieser Stadt bestens und verspricht gewissenhafte Behandlung. 39Jn

**Western Dressed Beef.**

Außer den zwei Carladungen zugerichtetes Fleisch, das wir Montag und Donnerstag erhalten, empfangen wir täglich frisch geschlachtetes Fleisch vom Lande, frische und Kalk-Eier, Butter, Käse und Hausprodukte überhaupt. Wir haben ferner einen Vorrath der besten Bologna Wurst, frische und gesalzene Schultern, Rippen, Chucks, Rundstücke etc. Unsere Bolognawurst übertrifft alle andere.

14 Dale & Co,
101 Lackawanna Avenue.

Trinkt
**Waldkönig-Bitters;**
**das Beste im Markte.**

Zu verkaufen in den renommirtesten Wirthschaften und Restaurants.

**A. Drykoos & Co.,**
New York,
alleinige Fabrikanten.

**Kaufhold & Co.,**
(limited,)
No. 510 bis 516 Penn Avenue,
Händler in allen Sorten von
**Hartem und weichem Holz.**
**Drechsler-Arbeiten**
von jeder nur denkbaren Art und zu allen möglichen Zwecken.
**Baumaterialen,**
**Fenster, Thüren, u. s. w.**
Fabrikanten von
Haus-, Schul- und Store-
**Mobilien.**
Telephon-Verbindung.

Wir laden ergebenst zu einem Besuche unseres Etablissements ein, wo wir den Beweis liefern können, daß wir für jedwede Arbeit eingerichtet sind.

**Kaufhold & Co.,**
510 bis 516 Penn Avenue.

## Scheriff's Verkäufe
—von—
## Werthvollem Grundeigenthum.

**Samstag, den 20. Nov. 1886.**

Gemäß verschiedener Exekutionsbefehle von Levari Facias, Fieri Facias und Venditioni Exponas, ausgestellt vom Common Pleas Gericht von Lackawanna County und an mich gerichtet, werde ich in dem Courthause der Stadt Scranton,

am Samstag, den 20. November 1886,

um 10 Uhr Vormittags, durch öffentlichen Ausruf all die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Strecken, Parzellen und Striche Land zum Verkauf ausbieten, nemlich:

No. 1.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die nachfolgend beschriebenen Strecken oder Parzellen Land, gelegen in der vierten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, nemlich: Ist das nördliche Theil von Lot Nummer siebenunddreißig im William Swetland Plan von Lots in besagter Stadt und ist einundsiebzig Fuß in Front an Hyde Park Avenue, dasselbe hinten an einer Alley, und einhundert und fünfundsechzig Fuß tief, etc.; jetzt bewohnt von Henry F. Koch; nebst allen Verbesserungen darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage des deutschen Bau-Vereins von Scranton gegen Henry Koch. Schuld $1000. Judgment No. 569, Juni T. 1882. Fi. Fa. No. 1. Nov. T. 1886.

Baumann, Anwalt.

Ferner:

No. 2.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem Borough Jermyn, Lackawanna County und Staat Pennsylvania. Enthaltend eine Front von fünfzig Fuß südostwärts an erster Ave., begrenzt südwestwärts einhundert und siebenzig Fuß bei Lot Nummer dreizehn im Block siebenundzwanzig an erster Avenue, nordwestwärts parallel mit erster Avenue fünfzig Fuß entlang einer Alley, und nordostwärts einhundert und siebenzig Fuß entlang „G" Straße; umfassend Lot Nummer vierzehn, im Block siebenundzwanzig an erster Avenue, wie besagte Lot verzeichnet ist auf der Karte von Baulois der Northern Kohlen und Eisen Companie, in dem früheren Borough von Gibsonburg, jetzt Jermyn. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Hotel, hölzerner Scheuer und anderen Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von E. S. Peck gegen J. M. Carpenter. Schuld $950. Judgment No 58, Nov. T. 1886. Fi. Fa No. 15, Nov. T. 18-6. Ferner, C. A. Peck gegen denselben. Schuld $992.40. Judgment No. 57, Nov. T. 1886. Fi. Fa. No. 14, Nov. T. 1886.

Wilson, Anwalt.

Ferner:

No. 3.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Vermessung oder das Grundstück, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania. Ist Lot Nummer sechs im Block Nummer eins in Thurston's Addition zur Stadt Scranton. Anfangend an Jones Avenue in besagter Thurston Addition, an der Ecke von Lot Nummer fünf, von da nordöstlich einhundert fuß zu einer Ecke, von da südöstlich und parallel mit vorbesagter Avenue fünfzig Fuß zu einer Ecke von Lot Nummer sieben, von da südöstlich und parallel mit erstgenannter Richtung einhundert Fuß zur Linie der vorbesagten Ecke, von da nordwestlich entlang besagter Avenue fünfzig Fuß zum Anfangsplatz. Ausgenommen und reservirend Kohlen und andere Mineralien. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und anderen Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Fisher Gay, Administrator de bonis non von J. M. alias M. J. Smith, gegen Freeman P. Lord. Schuld $1476. Levari Facias ausgestellt gemäß eines Erlasses des Waisengerichtes von Luzerne County.

DeWitt, Anwalt.

Ferner:

No. 4.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all jene gewisse Lot, Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, bekannt und verzeichnet auf J. Herman's Plan von Süd Hyde Park als Lot Nummer sechzehn im Block Nummer zweiundzwanzig fünfzig Fuß in Front an Fellows Avenue und einhundert und fünfzig Fuß tief. Kohlen und Mineralien reservirt. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause mit einstöckigem Anbau und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von, Gebraucht von O. W. Wellington gegen Patrick McLaughlin. Strafschuld $1,500, wirkliche Schuld $750. Judgment No. 60, Nov. T. 1886. Fi. Fa. No. 20, Nov. T. 1886.

Ackerly, Anwalt.

Ferner:

No. 5.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all den gewissen Landstrich, gelegen in dem Township Lackawanna, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich:—Erstens: Anfangend an dem Lackawanna Fluß, von da bei Land früher dem Charles Drake nördlich achtundzwanzig Grade, westlich einundsiebzig Ruthen zu einer Ecke, von da südlich sechsundvierzig und dreiviertel Grade, westlich einundvierzig und sechszehntel Ruthen zu einer Ecke, von da nördlich zweiundvierzig Grade, westlich sechsundzwanzig und sechszehntel Ruthen zu öffentlicher Straße, von da entlang besagter Straße dreiviertel einer Ruthe zu einer Ecke, von da nördlich vierzig Grade, westlich neunundzwanzig und fünfzehntel Ruthen zu einer Ecke, von da südlich vierzig und sechzig und einhalb Grade, westlich einundvierzig und zweiundsiebzig Ruthen zu einer Ecke, von da nördlich zweiundvierzig Grade, westlich einundachtzig und achtzehntel Ruthen zu einer Ecke, von da südlich sechsundvierzig und dreiviertel Grade, westlich dreiundzwanzig und achtzehntel Ruthen zu einer Ecke, von da nördlich zweiundvierzig und einhalb Grade, westlich einundvierzig und zweiundsiebzig Ruthen